

# Haltungstechnik für heute und morgen ?

Sächsischer Schweinetag am 16.10.2013 in Groitzsch



## Entscheidung für die richtige Haltungstechnik?

Eine Investition in die Zukunft:

Heute und morgen funktionssicher ?

Weiterer Inhalt siehe Text Dokumente  
sowie:  
[http://www.landwirtschaft.sachsen.de/  
landwirtschaft/7415.htm](http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/7415.htm)

Zunehmenden Anforderungen an die Versorgung und Betreuung der hochleistenden Tiere?

Sich wandelnde Haltungsvorschriften erfüllen?

In Diskussion und Kritik:

- Käfigähnliche Strukturen (Einzelhaltung: Kastenstände, Ferkelschutzkörbe)
- Strukturlosigkeit der Haltungsumwelt (Funktionsbereiche, nachhaltige Beschäftigung, Tageslicht)
- Platzanspruch

## Ausblick

- Immer größere und als Folge der Tierkonzentration und Hochleistung auch empfindlichere Schweinebestände müssen von immer weniger Personen betreut werden!
- Das ist nur möglich, wenn die Haltungstechnik den Menschen unterstützt, körperliche Arbeiten weiter erleichtert und Managementunterstützung leistet.
- Andererseits muss die Technik zunehmenden Ansprüchen hinsichtlich Tierwohl, Verletzungsfreiheit sowie wechselndem Nährstoffbedarf Rechnung tragen.
- **Nicht alles was machbar ist sinnvoll, nicht alles was sinnvoll ist machbar (z. Z.):**
  - „mehr Platz“ !?
  - „mehr Licht“ ? „Weniger Hitzestress“ !!
  - „weniger Verletzungsgefahr“ !!
  - „weniger Einzelhaltung“ !! „Funktionierende Gruppenhaltung“ !!!
  - „größere Abferkelbuchten“ (mit der Perspektive zum Freilauf, sobald Stand der Technik) !!
  - „nachhaltige Beschäftigung“ !!!
  - „mehr Strukturfutter über bestehende Fütterungssysteme“ !

